

### Kanal-Sanierung in der Bahnhofstraße kommt gut voran

Trotz der inzwischen winterlichen Witterungsbedingungen kommen die [Kanalsanierungsarbeiten in der Bahnhofstraße](#) (mehr Infos unter dem Link) gut voran. Zwar kann die mit den Arbeiten beauftragte Fachfirma derzeit wegen des Schneefalls die vorbereitenden Maßnahmen an den Trummen/Gullys voraussichtlich bis Mitte der Woche nicht fortsetzen, grundsätzlich ist der Fortschritt bei den ersten Arbeiten allerdings erfreulich rasch.

So ist die Fachfirma mit der notwendigen Sanierung der Straßenabläufe (im Hamburger Raum „Trummen“ genannt) im ersten Bauabschnitt (zwischen Spitzerdorfstraße und Doppeleiche) bereits fast fertig und liegt damit weit vor dem Zeitplan. Deshalb werden die Arbeiten für die Sanierung der Trummen nun bereits für die gesamte Bahnhofstraße vorgezogen. Das dürfte die geplante Vorbereitungszeit für die geplanten Bauabschnitte jeweils verkürzen und könnte so am Ende für einen schnelleren Abschluss der Arbeiten als zunächst geplant sorgen. Zumindest aber schafft das einen Zeitpuffer, um unvorhergesehene Ereignisse, wie eine lange durchgängige Frostperiode, bei der nicht gearbeitet werden könnte, abzufedern. Der ursprüngliche Freigabetermin ist für Ende Mai geplant.

Die vorgezogenen Arbeiten mit kleinen Teams an den Trummen sind jeweils auf einen kleinen Bereich unmittelbar an der Trumme begrenzt, sodass der fließende Verkehr dadurch praktisch nicht beeinträchtigt wird. Wichtiger Hinweis: Auch wenn die Arbeiten zwischenzeitlich ruhen, bleibt die derzeitige Busumleitung (Linie 189) über den Lohhof über die gesamte Bauzeit bestehen, da der Wechsel der Streckenführung zu aufwändig wäre, um auf kurze Pausen zu reagieren.

### Hintergrund Kanalsanierung in der Bahnhofstraße:

Mit einer umfangreichen aber vergleichsweise schonenden Baumaßnahme wird seit Februar der an mehreren Stellen schadhafte Abwasserkanal unter der Bahnhofstraße saniert. Die Schäden waren bei den Kanaluntersuchungen im vergangenen Jahr bemerkt und dokumentiert worden.

Dabei setzt die zuständige Stadtentwässerung Wedel (SEW) bei der Instandsetzung auf ein modernes und schnelles so genanntes „Inliner-Verfahren“, bei dem unterirdisch über die bestehenden Schächte gearbeitet werden kann und die Fahrbahn nicht aufgedrückt werden muss. Hierbei wird ein Schlauch in den bestehenden Kanal eingebracht, der sich anschließend entfaltet und mit einem speziellen Verfahren gehärtet wird, das ähnlich funktioniert wie das Aushärten von



Zahnfüllungen. So entsteht ein dauerhaftes neues Rohr im alten Kanal und Verkehrsbehinderungen werden möglichst kurz gehalten.

Der Ursprüngliche Zeitplan sieht eine viermonatige Bauzeit mit entsprechenden abschnittswisen Sperrungen der Bahnhofstraße vor und stellt sich wie folgt dar:

Bauabschnitt	Hausnummern (beidseitig)	voraussichtl. Zeitraum
1.	53 - 73	01.02. - 12.03.2021
2.	39 - 48	15.03. - 01.04.2021
3.	21 - 36	06.04. - 30.04 2021
4.	6 - 18 A	03.05. - 30.05.2021

Anwohnende und Kaufleute sollen regelmäßig über den aktuellen Stand der Arbeiten informiert werden.

Datum: 9. Februar 2021

**Mitteilung:**

Stadt Wedel

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sven Kamin

Tel. 04103 707 368

s.kamin@stadt.wedel.de